

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Im Herzen der Lausitz verbindet die BTU herausragende internationale Forschung mit zukunftsorientierter Lehre. Sie leistet mit Wissens-, Technologietransfer und Weiterbildung einen wichtigen Beitrag für Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft. Als Technische Universität bietet die BTU ein bundesweit einzigartiges Lehrkonzept: Bei uns können Studiengänge universitär, fachhochschulisch und dual studiert werden. Die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) ist eine junge aufstrebende Universität und die einzige Technische Universität des Landes Brandenburg. Mit mehr als 1.500 Beschäftigten ist die BTU einer der größten Arbeitgeber in der Lausitz und kann hier vor allem durch ihre Vereinbarkeit von Beruf und Familie überzeugen. In der Fakultät 6 für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung ist im Fachgebiet Kulturmanagement in Cottbus folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) im Fachgebiet Kulturmanagement (Lehrkraft)

Stadt: Cottbus; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: unbefristet; Vergütung: E 13 TV-L; Kennziffer: 30/25; Bewerbungsfrist: 27.03.2025

Aufgabenbeschreibung

Mitarbeit in der Lehre, einschließlich:

- Beteiligung an der Erfüllung der Lehraufgaben des Fachgebietes nach inhaltlichen und methodischen Vorgaben, derzeit im Schwerpunkt für die internationalen englischsprachigen Studiengänge World Heritage Studies (MA), Heritage Conservation and Site Management (MA), zur Vermittlung von theoretischen, methodischen und praktischen Fertigkeiten sowie zur Unterweisung in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden
- Durchführung und Nachbereitung/Auswertung von Übungen und Praktika, Mitarbeit bei der Vorbereitung von Vorlesungen und Seminaren sowie weitere lehrzugehörige administrative Aufgaben
- Erarbeitung/Fortschreibung von Lehrmaterialien, Hilfsmitteln und Aufgabensammlungen
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von mündlichen und schriftlichen Prüfungen
- Beteiligung an der Betreuung von studentischen Studien- und Abschlussarbeiten

Forschungsarbeiten:

- wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes, insbesondere Mitarbeit bei der Durchführung von Drittmittelprojekten (z. B. BMBF, DFG, Industrieprojekte)
- Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand
- Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen

- weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Organisatorische Aufgaben, bspw.:

- Kontaktpflege und Netzwerkarbeit mit internationalen Partnerhochschulen und Institutionen
- Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

Erwartete Qualifikationen

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/ universitäres Diplom/ gleichwertig) in einer für die Tätigkeit einschlägigen Fachrichtung ((World) Heritage Studies, Kultur- und Sozialanthropologie, Empirische Kulturwissenschaft/ Europäische Ethnologie, Kulturgeographie, Cultural Studies, Kulturmanagement bzw. vergleichbar). Wünschenswert ist eine Promotion oder alternativ mehrjährige Projekt- und Leitungserfahrungen in einer Welterbe- oder Kulturstiftung bzw. einer internationalen Organisation, dessen Schwerpunkt Kulturerbe und/oder kulturelle Kooperation ist.

Folgende Kenntnisse und/oder Erfahrungen sind wünschenswert:

- Fundierte Sprachkenntnisse in Englisch (Arbeits- und Unterrichtssprache)
- Deutsche Sprachkenntnisse oder Bereitschaft zu deren Erwerb
- didaktische/ pädagogische Kenntnisse bzw. Erfahrungen
- Erfahrungen im Ausland bzw. in der Arbeit in internationalen Teams
- Praktische Erfahrung aus Projekt- und Leitungstätigkeit
- Vielfältige Lehrerfahrung im Hochschulbereich in einem oder mehreren der oben aufgeführten Fächer und in englischer Sprache bzw. in der praktischen Ausbildung von Kultur- und Kulturbewerbermanager*innen

Persönlich zeichnen Sie sich durch die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Selbstständigkeit sowie Flexibilität und Einsatzbereitschaft aus. Ihr Profil runden Sie mit Ihrer ausgeprägten Team- und Kommunikationsfähigkeit ab.

Unser Angebot

Die BTU bietet Ihnen hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung. Daneben bestehen viele Vorzüge des Wissenschaftsstandorts Cottbus-Senftenberg, der insbesondere durch seine Interdisziplinarität besticht, wie günstige Verkehrsanbindung nach Berlin oder Dresden und attraktive und preiswerte Wohnmöglichkeiten im Lausitzer Seenland.

Wenn Sie den Wandel in der Lausitz aktiv mitgestalten wollen, werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Bewerbung

Ihre Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail bis zum 27.03.2025 an den Dekan der Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail: fakultaet6@b-tu.de.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/192316/LUH/>
Angebot sichtbar bis 27.03.2025

